



OAW
Österreichische Akademie
der Wissenschaften

Köpfe
Stipendien
& Preise

Programm

Verleihung des Wilhelm Hartel-Preises

an Georg P. BRAULIK

Laudatio: w.M. Herwig Wolfram

Verleihung des Elisabeth Lutz-Preises

an Claus LAMM

Präsentation der Forschungstätigkeit

Verleihung des Erwin-Schrödinger-Preises

an Denise P. BARLOW

Laudatio: w.M. Giulio Superti-Furga

Im Anschluss an die Preisverleihung bittet das Präsidium zu einem Empfang.



Einladung

zur Überreichung der

Preise der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

12. Dezember 2014, 19.00 Uhr

Festsaal, Österreichische Akademie der Wissenschaften
1010 Wien, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2

u.A.w.g. bis bis 5. Dezember 2014

suemeyye.ardic@oeaw.ac.at oder T 01-515 81/1318



Die Preise

Wilhelm Hartel-Preis

für Gelehrte, die in Österreich wirken und hervorragende wissenschaftliche Leistungen in den von der philosophisch-historischen Klasse im weitesten Sinne vertretenen Fächern vollbracht haben.

Elisabeth Lutz-Preis

für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Österreich, die eine mehrjährige eigenständige Forschungstätigkeit in der Grundlagenforschung, insbesondere auf dem Gebiet der Naturwissenschaften, nachweisen können. Bei der Auswahl der auszuzeichnenden Arbeiten werden interdisziplinäre Forschungsansätze besonders berücksichtigt. Wichtige Kriterien sind außerdem Erkenntnisvermittlung, Zukunftsorientierung und Nachhaltigkeit.

Erwin Schrödinger-Preis

für Gelehrte, die in Österreich wirken und hervorragende wissenschaftliche Leistungen in den von der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse im weitesten Sinne vertretenen Fächern vollbracht haben.

Weitere Informationen und Fotos der Preisträger/in:
www.stipendien.at

Preisträger/in 2014

Georg P. BRAULIK

erhält den Wilhelm Hartel-Preis in Anerkennung seiner hervorragenden Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Alttestamentlichen Bibelwissenschaft. Georg P. BRAULIK trat 1959 in die „Benediktinerabtei zu den Schotten“ in Wien ein und wurde 1965 zum Priester geweiht. Er studierte Katholische Theologie an der Universität Wien und am Päpstlichen Bibelinstitut in Rom. 1975 wurde er an der Universität Wien habilitiert. Dort war er von 1976 bis 1989 als ao. Universitätsprofessor und Leiter der neu errichteten Abteilung für Biblische Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät und 1989 bis 2004 als o. Universitätsprofessor und Vorstand des Instituts für Alttestamentliche Bibelwissenschaft tätig. Seit 1999 ist er korrespondierendes Mitglied der ÖAW.

Claus LAMM

erhält den Elisabeth Lutz-Preis in Anerkennung seiner Forschungsleistungen im Bereich der neurowissenschaftlichen und biologischen Mechanismen des menschlichen Sozialverhaltens. Claus Lamm ist Professor für Biologische Psychologie und Leiter der Social Cognitive and Affective Neuroscience Unit an der Fakultät für Psychologie der Universität Wien. Nach seinem Studium der Psychologie an der Universität Wien war er am INSERM, an der University of Chicago sowie an der Universität Zürich tätig, bis er im Jahr 2010 nach Wien zurückkehrte.

Denise P. BARLOW

erhält den Erwin Schrödinger-Preis in Anerkennung ihrer hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der Molekularbiologie, insbesondere im Bereich der Epigenetik und der genomischen Prägung. Nach einer Ausbildung als Krankenschwester studierte Denise P. BARLOW Zoologie und Biochemie an den Universitäten Reading, Warwick und Oxford. Sie forschte mehrere Jahre an den I.C.R.F. Mill Hill Laboratories, London, und war als Post-doc Fellow am European Molecular Biology Laboratory (EMBL) Heidelberg. Von 1988 bis 1995 war sie Gruppenleiterin am Institute of Molecular Pathology (IMP) in Wien, danach übernahm sie eine Gruppenleitung am Netherlands Cancer Institute in Amsterdam. Seit 2003 ist sie Principal Investigator am CeMM – Center for Molecular Medicine der ÖAW.